

Studier mal

MARBURG

UNIVERSITÄTSSTADT



Das Magazin 12/13



Entwicklung
Bauprojekte

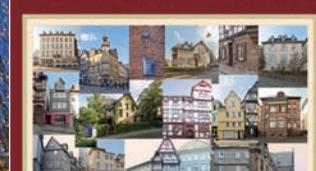


Fundsachen
Susanne Aßler



Atmosphäre
Weihnachtsmärkte

LITERARISCHES MARBURG

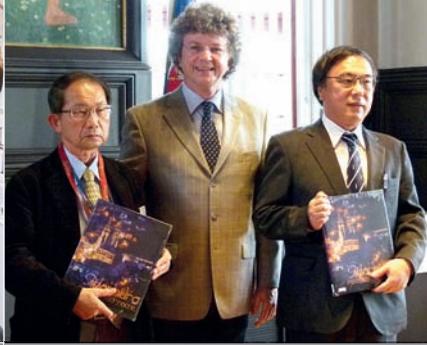


Ansichten
Marburg-Kalender

Marburger Bilderbogen



PK Marburger Kamerapreis 2014
(23.10.2013, Foto: Edith Pffingst)



Empfang der Kinder aus Kuzumaki, Nordjapan
(29.10.2013, Foto: Alisa Matz)



Russisch lesen in der Stadtbücherei
(30.10.2013, Foto: Tina Eppler)



Graffiti-Kunst an der Richtsberg-Gesamtschule
(01.11.2013, Foto: Tina Eppler)



Marburger Kunsthandwerkermarkt 2013
(02.11.2013, Foto: Nadja Schwarzwäller)



Eingebürgerte Marburgerinnen und Marburger
(03.11.2013, Foto: Ralf Laumer)



Verdienstkreuz am Bande für Cordula von Brandis-Stiehl
(04.11.2013, Foto: privat)



Der neue Stellv. Stadtverordnetenvorsteher Hermann Heck und Geburtstagskind Stephan Muth im Parlament
(08.11.2013, Foto: Edith Pffingst)



Zahlreiche Menschen gedachten der Reichs-Pogromnacht
(10.11.2013, Foto: Gerd Krüger)



Dank der AbfallApp ganz leicht den Müll loswerden
(12.11.2013, Foto: Sonja Stender)



Gutscheine für einen Elternkurs
(13.11.2013, Foto: Edith Pffingst)



Marburg gegen Gewalt www.einsicht-marburg.de
(13.11.2013, Foto: Tina Eppler)

Im Dezember

... laden die wunderschönen Weihnachtsmärkte an der Elisabethkirche und in der Oberstadt zum gemütlichen Schlendern und Verweilen ein. Einen Besuch mit der Familie sollte niemand verpassen. Oder mit Pudelmütze, Wollschal und Handschuhen Freunde und Freundinnen treffen. Spätestens jetzt kommen Advents- und Weihnachtsgedanken. Und: Wo ist das Jahr geblieben? Natürlich auch die Frage nach Geschenken, das ob überhaupt und, wenn ja, was könnte es sein? Vielleicht findet sich im Weltladen etwas Passendes ...

Die Stadt ist von festlicher Adventsbeleuchtung geprägt – und von großen Bauvorhaben. Der Hauptbahnhofsvorplatz lässt die Konturen der späteren Verkehrsführung sichtbar werden und bis Ende 2014 soll die Neugestaltung dieses Eingangstores abgeschlossen sein. Unsere Stadthalle steht momentan wie ein gerupftes Huhn in der Stadt. Die Sanierung der brauchbaren Bausubstanz stellt eine von den Kosten her sinnvolle und vom Umgang mit historischer Bausubstanz richtige Entscheidung dar. Und beim größten Bauprojekt, dem Neubau der Universitätsbibliothek, ist allmählich die später gesamte überbaute Fläche erkennbar. Marburg weiter zu entwickeln und zukunftsorientiert zu erhalten ist nicht nur an den Großbaustellen ablesbar; in diesem wie in den vergangenen Jahren hat die Stadt jeweils hunderttausende von Euro als Zuschüsse für private Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Denkmalschutzes ausgegeben. Diese für den Erhalt des Charakters unserer schönen Stadt lohnenden privaten Investitionen – ablesbar an vielen Baugerüsten in der Stadt – müssen von der Kommune auch weiterhin gefördert werden.

Studier mal Marburg
erscheint 11x im Jahr (Doppelheft im Juli/August) jeweils vor Monatsbeginn, herausgegeben vom **Fachdienst Presse und Öffentlichkeitsarbeit & Bürger/innen-Kommunikation der Universitätsstadt Marburg**, Rathaus, 35035 Marburg
Tel. 06421/201378 (37. Jahrgang)
Redaktion: Ralf Laumer (verantwortlich)
Ute Schneidewindt (Redaktions-Assistenz)
Michael Artl (Koordination, Kultur)
Layout: Michael Boegner
Auflage: 16.500
Vertrieb: Beilage zur Oberhessischen Presse, Versand und Auslage.



Mehr Platz in der KiTa an der Sankt-Martin-Straße

Die Kinderbetreuung findet sich auch im Übergang von 2013 zu 2014 im steten Ausbau. Mit dem Bezug des Neubaus der Kindertagesstätte Gerhart-Hauptmann-Straße und der unmittelbar vor Baufertigstellung stehenden Krippe Marburg-Süd im Vitos-Gelände haben wir – neben vielen kleineren Projekten – wichtige familien- und sozialpolitische Vorhaben umgesetzt – im energetisch herausragenden Standard. Im nächsten Jahr wird die bedarfsgerechte Anpassung unserer Betreuungsangebote im Vorschul- und im Grundschulbereich eine der wichtigsten städtischen Herausforderungen sein. Und – natürlich nicht nur zur Weihnachtszeit – der Ausbau unserer Krippen.

Einen schönen Advent und schöne Weihnachten
Ihr

Franz Kahle

Marburg im Dezember

O du fröhliche – Weihnachtszeit in Marburg	4
teilhaben&mitentscheiden	6
kurz&bündig	8
Marburg lesen&sehen	9
Der neue Campus	10
Kennen Sie Marburg?	11
Menschen wie du&ich	12
Top im Dezember	13
Marburg im Dezember	14
Kultur & Co	18
Informationen	22

Jahresabonnement: 20,45 EUR (Bestellung beim Presseamt, Tel. 06421/201346 oder 378)
Verlag und Anzeigen: Marbuch Verlag GmbH, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg, Tel. 06421/6844-0, Fax 684444, E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de
Druck: Druckhaus Marburg
Gedruckt auf FSC-qualifiziertem Papier „2010FSC-Zertifizierungsnummer SGS-COC-003171E - Mixed Credit MaterialZertifikat“.
Redaktionsschluss für Nr. 1/14: 11.12.13
Titelbild: Weihnachtliche Elisabethkirche
Foto: Georg Kronenberg



O du fröhliche – Weihnachtszeit in Marburg

vom 29. November bis 24. Dezember 2013

In der Weihnachtszeit ist es in Marburg besonders stimmungsvoll. Weihnachtsmärkte mit Lichterglanz und Glühweinduft wechseln sich ab mit festlich geschmückten Gassen und Straßen. Kirchen mit liebevoll gestalteten Krippen entfalten diese unverwechselbare Atmosphäre von Geschäftigkeit und Vorfreude – da muss einem einfach warm und wohlig sein ums Herz! Und das alles vor der Kulisse der mittelalterlichen Stadt, in der Geschichten und Märchen aus der Vorzeit ganz von allein wieder lebendig werden...

Die beiden weihnachtlichen Märkte, der **Adventsmarkt auf dem Marktplatz** und der **Weihnachtsmarkt rund um die Elisabethkirche**, zählen zu den Höhepunkten des Marburger Winters. Ein abwechslungsreiches Begleitprogramm mit besinnlicher Musik, Märchenstunden und Puppentheater von heimischen und regionalen Künstlern unterstreicht die weihnachtliche Atmosphäre. Im Folgenden seien nur einige wenige Highlights aus unserem vielfältigen Weihnachtsprogramm

genannt. Alle weiteren Veranstaltungshinweise finden Sie in unserer **Weihnachts-Broschüre „O du fröhliche – Weihnachtszeit in Marburg“**.

Auf dem Weihnachtsmarkt rund um die Elisabethkirche, das Marburger Wahrzeichen, bieten wieder viele Händler ein abwechslungsreiches Angebot an Korbwaren, Keramik, Ton und Spielwaren. Aber auch für das leibliche Wohl ist natürlich in ausreichendem Maße gesorgt. Weihnachtliches Ambiente und Düfte von Anis bis Zimt betören alle Sinne. Die einmalige Atmosphäre an der beeindruckenden Elisabethkirche lockt immer wieder viele zehntausend Besucher an.

Auf dem Adventsmarkt auf dem Marktplatz, gesäumt von traditionellen Fachwerkhäusern und historischen Gebäuden, amüsieren sich tausende Menschen bei wärmenden Getränken und kleinen Köstlichkeiten. Hier trifft man sich im Dezember gern nach Studium und Arbeit zu einem Heißgetränk, während die Kinder die Fahrt mit dem „dampfgetriebenen Riesenrad“ genießen.

Auch hier entsteht eine Atmosphäre die zum Shoppen und Verweilen einlädt.

Die **Krippenausstellung im Rathaus** ist eine Weltreise zur Adventszeit. Krippendarstellungen aus zahlreichen Teilen der Welt, eine kleine Holzschnitzwerkstatt, besondere Engeldarstellungen und dazu Geschichten und Musik runden die Ausstellung ab.

Der **Eispalast am AquaMar** ermöglicht freies Eislaufen, Anfängercoaching, Eishockeytraining, Eiskunstlauftraining, Turniere, Eisstockschießen, Animationsprogramme und Musiktheater mit Kindern und Jugendlichen.

Der **Märchenwald am Steinweg** wird im vorweihnachtlichen Marburg erneut ein Highlight sein. Hier kann man Märchen entdecken und erraten. Außerdem findet ein Gewinnspiel statt.

Veranstalter: Markt- und Aktionskreis Marburg (MAK)e.V.
Pilgrimstein 26, 35037 Marburg
Tel.: 06421-201638, Fax: 06421-991233, E-Mail: mak@marburg.de

Keinen Bock mehr auf Fondue?! Große Theater- Silvesterparty 2013

Mit gleich zwei Vorstellungen von Gerhart Hauptmanns Diebskomödie „Der Biberpelz“, mit großem Buffet und Live-Band wird der 31. Dezember im Hessischen Landestheater Marburg zum Partytag. Vier Angebote stehen für die Gestaltung des letzten Tages im Jahr zur Auswahl: Um das Warten auf den Jahreswechsel für Sie unterhaltsam zu gestalten, gibt es bereits um 16 Uhr (Angebot 1: 20-22 Euro/erm. 13-14 Euro) die erste Vorstellung von „Der Biberpelz“ – skurril, surreal, schwungvoll und höchst unterhaltsam.

Um 20 Uhr sorgt dann „Der Biberpelz“ erneut für Zwerchfellkitzel. Auch im Anschluss an diese Vorstellung ist es noch nicht zu spät, um im privaten Kreis ins neue Jahr zu rutschen (Angebot 2: 30-32 Euro/keine Ermäßigungen). Oder Sie legen Ihre gesamte Abendgestaltung in die Hände des Hessischen Landestheaters, das die Silvesternacht für Sie mit ihrem „Silvester Spezial-Angebot“ (Angebot 3: 70 Euro) in ein abendfüllendes Komplettpaket mit Vorstellungsbuch und anschließender Silvesterparty verwandelt: „Vino Nobile“ entzündet mit seinen Gaumenfreuden zum Jahreswechsel ein kulinarisches Feuerwerk, während die Live-Band „The Rigbys“ aus Gießen Sie mit ihrem Original Beat-Rock beschwingt ins neue Jahr tanzen lässt.

Und das vierte theater-unkonventionelle Angebot (40 Euro) bietet Ihnen die Möglichkeit, das Silvesterbuffet in Kombination mit dem Hörgenuss von „The Rigbys“ zu genießen, OHNE vorab den „Biberpelz“ anzusehen.

Karten für die vier Angebote sind an der Theaterkasse in der Frankfurter Straße 59, per Telefon **06421-25 60 8** oder direkt als Online-Tickets auf der Homepage **www.theater-marburg.de** erhältlich.



Benefizfahrten des Vereins Nahverkehrsgeschichte Marburg am Nikolaustag

... zugunsten leukämie- und tumorkrankter Kinder runden das vorweihnachtliche Programm ab, Fahrpreis von 10,- EUR. Mit einem Nikolaus an Bord starten die Fahrten jeweils um 16:30 Uhr und 18.30 Uhr an der Elisabethkirche. Motto der Veranstaltung: „Kinder helfen Kindern“. Anmelden können Sie sich unter: **0174-7364680** oder **ig-ngm@web.de**.

Edlunds

Weihnachten im Edlunds



Weihnachtlicher Schwedenbrunch am 25. & 26. Dezember.

Schwedische Leckereien in feierlicher skandinavischer Atmosphäre. Bitte frühzeitig reservieren!

Direkt in der Oberstadt
Markt 15 · Marburg
Telefon 064 21. 166 93 18

Öffnungszeiten:
Dienstag – Sonntag ab 10 Uhr
Weitere Infos: www.edlunds.de





teilhaben & mitentscheiden

Mängelmelder online

Bürgermeister Dr. Franz Kahle schaltete in der Stadtverordnetenversammlung am 1. November 2013 den Mängelmelder für Marburg frei. In den zunächst 5 Kategorien Ampelanlagen, Straßenlaternen, Straßenschäden, Verkehrsschilder, Wilder Müll – die zukünftig um weitere ergänzt werden können – können aufmerksame Bürgerinnen und Bürger Mängel an der Infrastruktur in Marburg melden. Auf einer interaktiven Karte ist dann der Bearbeitungsstand der gemeldeten Mängel nach zu verfolgen.

Innerhalb der ersten zehn Tage wurde der Mängelmelder Marburg bereits intensiv genutzt. Insgesamt er-

reichten 53 Mängelmeldungen die Verwaltung der Universitätsstadt Marburg, wo die Meldungen im Fachdienst Presse- und Öffentlichkeitsarbeit & Bürger/innen-Kommunikation gesichtet und an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung weitergeleitet werden. Die Mängel können zur Zeit über die Homepage der Universitätsstadt Marburg gemeldet werden, wo sich auf der Startseite ein Button Mängelmelder befindet. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, über www.maengelmelder.de eine App herunter zu laden, über die dann ebenfalls gemeldet werden kann. Ab Anfang 2014 wird der Mängelmelder auch in die Marburg-App eingebunden sein.

Hilfreich sind bei allen Meldungen aussagekräftige Fotos, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Begutachtung der Mängel erleichtern.

Meldeplattform Radverkehr

Beschädigte Wegweiser, Schlaglöcher oder zugewachsene Wege – u. a. solche Schäden können seit April auch in Marburg über die Meldeplattform Radverkehr gemeldet werden. Den Kommunen soll dabei geholfen werden, Mängel schneller zu beheben.

Bürgerinnen und Bürger können einen Mangel per Email melden. Über das Internet ist die Meldeplattform unabhängig von Öffnungszeiten oder Sprechstunden erreichbar. Ein Klick in der Karte und eine kurze Beschreibung reichen aus, um eine Meldung zu erstellen. Wichtig ist, die genaue Position der Meldung über eine Adresse, über GPS-Koordinaten oder eine Karte zu bestimmen. Für die Meldungsbeschreibung stehen Kategorien wie Verkehrsführung, Oberfläche oder Radwegweisung zur Verfügung. In einem nächsten Schritt kann man ein Foto hochladen. Die Meldungen werden über die Plattform an die Universitätsstadt Marburg weitergeleitet. Melder erhalten per Email eine Bestätigung über den Meldungseingang. Im Anschluss erhalten Melder eine Antwort per Email über den Fortgang der Bearbeitung. Bisher sind knapp 70 Meldungen bei der Universitätsstadt Marburg eingegangen. In den Sommermonaten kam es vermehrt zu Meldungen über störende Bepflanzung, welche zu Behinderungen führten. Durch die Meldungen über den Radwegemelder konnte durch den Dienst-

Quinn

Juwelier Grasnich Uhrmachermeister

Universitätsstraße 10
35037 MARBURG

Choose Combine Collect

M | H | G | V

MARBURGER HAUS- & GRUNDSTÜCKSV ERWALTUNG



**Wohnungseigentumsverwaltung und Mietverwaltung
kompetent, rechtssicher, flexibel**

www.marburger-hausverwaltung.de
info@marburger-hausverwaltung.de

Tel.: 06421-911911, Fax: 06421-911917

seit
1936

leitungsbetrieb der Universitätsstadt Marburg kurzfristig ein Rückschnitt an den gemeldeten Standorten durchgeführt werden. Andere Meldungen betrafen die wegweisende Beschilderung für den Radverkehr. Meldungen zum Problem der fehlenden oder nicht ausreichenden Abstellanlagen können oft nicht kurzfristig gelöst werden. Oft sind für die Anordnung neuer, zusätzlicher Abstellanlagen externe Abstimmungen aufgrund der Eigentümerverhältnisse der benötigten Flächen notwendig, wie auch die Bereitstellung der finanziellen Mittel abzuklären.

Bei Meldungen über unklare Verkehrsführung oder fehlende Beschilderung wird die Straßenverkehrsbehörde der Universitätsstadt Marburg in den Bearbeitungsprozess mit eingebunden. Um die Verkehrsführung oder die Beschilderung zu ändern oder zu ergänzen, bedarf es einer verkehrsrechtlichen Anordnung der Verkehrsbehörde. Geht es um Vorschläge und Anregungen, die Verkehrsführung zu verbessern oder eine Absenkung von Bordsteinen durchzuführen sind interne Absprachen der einzelnen Fachdienste in der Verwaltung notwendig. Wenn gemeinsame Geh- und Radwege betroffen sind, müssen auch die Belange der Fußgänger, insbesondere die Sicherheit der Geh- und Sehbehinderten, berücksichtigt werden.

Die Meldeplattform ist über www.meldeplattform-radverkehr.de oder unter dem Unterpunkt „Meldeplattform Radverkehr“ auf der Seite www.radroutenplaner.hessen.de zu finden.

Stadtforum BUGA Marburg

Am 11. Dezember lädt Oberbürgermeister Egon Vaupel zu einem weiteren Stadtforum ein. Im Mittelpunkt steht diesmal die Bewerbung der Universitätsstadt Marburg um die Ausrichtung der Bundesgartenschau (BUGA) 2029. Neben Oberbürgermeister Vaupel selbst werden Jochen Sandner, Geschäftsführer

der Deutschen BUGA Gesellschaft, Hanspeter Faas, Geschäftsführer der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH und Jürgen Rausch, Baudirektor der Universitätsstadt Marburg auf dem Podium Platz nehmen und nach ihren einführenden Kurzvorträgen auch Fragen aus dem Publikum beantworten und mit den Anwesenden diskutieren.

Darüber hinaus informiert Ralf Laumer, Pressesprecher der Universitätsstadt Marburg, über das Bürgerbeteiligungsverfahren BürgerForum, das die Universitätsstadt Marburg als Modellkommune mit der Bertelsmann-Stiftung durchführen wird. Aufgezeigt werden sollen Möglichkeiten in der Stadtentwicklung, die sich im Zusammenhang mit der Durchführung einer BUGA für Marburg ergeben könnten. Ein Beispiel hatte der Oberbürgermeister mit der Tunnellösung für die B3a zuletzt in seiner Rede zur Einbringung des Haushaltes 2014 vorgestellt.

**11. Dezember 2013, 19:00 Uhr,
Stadtverordnetensitzungssaal,
Barfüßerstr. 50**

Polster-Aktion



**Stuhlsitz oder Einlege-
rahmen neu beziehen
inkl. Möbelstoff**

Farbe nach Wahl aus
unserer Aktionskollektion

29,90 €/St.

inkl. MwSt., ab 2 St.
Gültig bis 30.12.2013

Emil-von-Behring-Str. 47
Ecke Brunnenstraße
35041 Marburg-Marbach
Tel.: 0 64 21-6 43 13
loch-raumausstattung.de



by *Semler*

Gestalte Dein
persönliches X-Armband
mit mehr als 70 Link-Designs.

Semler
JUWELIER

MEISTERWERKSTATT SEIT 1906

BAHNHOFSTRASSE 10 35037 MARBURG
TELEFON 06421 / 6 5710

40 Jahre Deutsch-Finnische Gesellschaft (DFG) in Hessen

Am 7. Dezember 2013 wird die DFG Hessen ihr 40jähriges Bestehen als eingetragener Verein am Ort der Gründung in Marburg feiern. Am 8. Dezember 1973 trafen sich Finnlandfreunde aus ganz Hessen im Stadthallenrestaurant und gründeten den Landesverband Hessen der DFG. Seitdem entstand aus einem kleinen Gründerkreis ein Verein mit annähernd 1000 Mitgliedern. Anlässlich dieses Jubiläums sind drei Veranstaltungen der DFG in Marburg geplant: Die Festveranstaltung im Historischen Saal des Rathauses mit zahlreichen Ehrengästen und einem Rückblick auf 40 Jahre DFG Hessen durch den bekannten Journalisten Dr. Siegfried Löffler ab 15 Uhr. Die

Eröffnung einer Ausstellung finnischer Künstler auf der Empore des Sitzungssaals der Stadtverordnetenversammlung um 17 Uhr. Ein Konzert mit der Tangogruppe „Bändi“ aus Frankfurt in der Waggonhalle ab 19 Uhr.

Ausgezeichnete Kinoarbeit

Am 10.10.2013 wurde Hubert Hetsch, der gemeinsam mit Gerhard Closmann die Filmkunsttheater Kammer, Palette und Atelier in der Marburger Oberstadt betreibt, für sein hervorragendes Jahresfilmprogramm 2012 ausgezeichnet. Vom Bundesbeauftragten für Kultur, Bernd Neumann, erhielt Hubert Hetsch darüber hinaus Prämien von jeweils 2500 Euro für das Dokumentar- und das Kurzfilmprogramm 2012. Die Familie Hetsch wird für ihre Kinoarbeit bereits seit 1975,

also nunmehr 38 Jahren, regelmäßig für ihre engagierte Kinoarbeit ausgezeichnet.

Direkt einen Tag später erhielt Hubert Hetsch auch den Hessischen



Kino-Kulturpreis für gewerbliche Kinos 2012, der mit 5000 Euro dotiert ist. Diese Auszeichnung geht seit ihrer Einführung 1989 jedes Jahr in die Oberstadt.

Gutscheine für einen Elternkurs

Das Hessische Sozialministerium hat Marburg als Modellstandort für das Projekt Gutscheine für einen Elternkurs ausgesucht. Eltern, deren Kinder im Jahr 2013 geboren wurden und in der Stadt mit Hauptwohnung leben, können bei Angelika Thomas, der Koordinatorin für das Projekt MARIBEL (Marburg informiert Babys Eltern) in der Jugendförderung der Universitätsstadt Marburg, Informationen erhalten (Tel.: 201-354).

Der Gutschein beläuft sich auf 80 Euro. Eingelöst werden kann er bei der Familien-Bildungs-Stätte (fbs). Dort werden unter anderem Kurse zu den Themen Säuglingsernährung oder Fitnesstraining mit Baby angeboten.

Das Projekt Gutscheine für einen Elternkurs passt in die Marburger Konzeption der Kinderbetreuung, Beratung und Unterstützung von Familien, bei dem stets die gesamte Familie im Blickpunkt steht.



WEIHNACHTSBRUNCH

25. und 26. Dezember 2013

11.00 bis 14.30 Uhr

26.00 € pro Person

Kinder unter 12 Jahren zahlen pro Lebensjahr 1.00 €

Kinderbetreuung zum Brunch inklusive!

NEW YEAR'S EVE

Silvester 2013 ab 19.00 Uhr

Galabuffet und Getränke inklusive

(WARSTEINER Biere, Wein, Soft's, Sekt zum Aperitif, Kaffeespezialitäten)

Musikalische Begleitung mit DJ

98.00 € pro Person

Wir freuen uns auf Sie! Reservierung telefonisch unter 918 261



WELCOME HOTEL MARBURG

Pilgrimstein 29

D-35037 Marburg

T: +49 (0)6421/918-0

F: +49 (0)6421/918-444

info.mar@welcome-hotels.com

www.welcome-hotels.com

JOIN THE BAND Die Bandbörse in Marburg - 2014

Dienstag, 7.1. - Freitag, 10.1.2014

Wieder einmal können talentierte Jungmusiker/-innen ihr unentdeckt-

tes Talent unter Beweis stellen und mit Leuten in der gleichen Altersgruppe musikalisch in Kontakt treten. In den Workshops von JOIN THE BAND treffen Jugendliche mit anderen Musikern/Musikerinnen unter Anleitung erfahrener Musiklehrer/-innen zusammen und bekommen die einmalige Gelegenheit mit ihrer Band ein breites Publikum zu begeistern, bzw. eine neue Band zu gründen.

Für die Kurse: Keyboard, E-Bass, E-Gitarre, Schlagzeug etc. sind gewisse Vorkenntnisse erforderlich. Die Kurse Gesang und Hip Hop stehen auch Anfängern offen.

Ihren krönenden Abschluss findet die Bandbörse in einem Abschlusskonzert am:

**Freitag, 10.01.2014, 19 Uhr,
KFZ Marburg**

Alle Infos zur Anmeldung findet ihr unter:

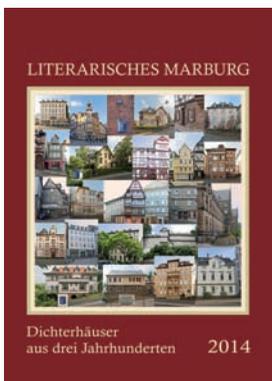
www.bandboerse-marburg.de

Marburg lesen&sehen

Neue Kalender

Literarisches Marburg

Auf 24 farbigen, großformatigen Seiten stellen Prof. Dr. Marita Metz-Becker und Lyudmila Lyubimova Marburger Dichter- und Dichterinnenhäuser von Michail Lomonossow bis Christine Brückner vor. Zahlreiche berühmte Schriftsteller haben in Marburg studiert, gelebt und gearbeitet und diese Zeit in ih-



ren späteren Erinnerungen festgehalten. Der Kalender zeichnet ihre Lebensspuren über drei Jahrhunderte an den originalen Marburger Schauplätzen nach.

Der Kalender ist für 9,80 Euro im Haus der Romantik erhältlich.

Manfred Hilberger hat einen **Fotokalender mit Marburg-Motiven** zusammengestellt, den er als Hommage an seine Heimatstadt sieht. Motive sind unter anderem das Landgrafenschloss, das nächtliche Marburg oder die Marburger Kirchen.

Der Kalender kostet 4,90 Euro und ist über Hilbergers Internetpräsenz www.hilberger.de zu beziehen.

„Die schönsten Märchen schreibt das Leben“

Herausgegeben von
Arbeit und Bildung e.V.

Am 7.12.2013 um 15.00 Uhr wird im Marburger Haus der Romantik, Markt

16, das neue Märchenbuch für Jugendliche und Erwachsene „Die schönsten Märchen schreibt das Leben“ im Rahmen einer Lesung präsentiert. Die schönsten Märchen des gleichnamigen Wettbewerbs von Arbeit und Bildung e.V. sind im Buch zusammengetragen. Autoren und Autorinnen und die Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Zur Jury gehörten Rainer Dolle, Geschäftsleitung Arbeit und Bildung e.V., Literatur- und Medienwissenschaftler Prof. Dr. Wilhelm Solms, Stadträtin und Kulturdezernentin Dr. Kerstin Weinbach und Vorsitzende des Marburger Hauses der Romantik, Prof. Dr. Marita Metz-Becker. Das Buch kann für 12,50 Euro ab 9.12.2013 auch bei MTM (Pilgrimstein 26) und im Buchhandel erworben werden. Weiteres unter www.arbeit-und-bildung.de.

Marita Metz-Becker

So baut man heute!

FKR
baucentrum

Herzlich Willkommen im FKR baucentrum!

Bauen, Renovieren, Sanieren - testen Sie jetzt unsere Leistungsfähigkeit! Das riesige Sortiment mit zahlreichen innovativen Ideen finden Sie an vier Standorten in der Region.

- Baustoffe
- Energie-Check
- Fliesen
- Sanitär
- Fenster und Türen
- Garten- und
- Landschaftsbau

W. Felden und Kaiser & Roth KG GmbH & Co.
Neue Kasseler Str. 68 • 35039 Marburg • Tel. 06421/607-0
www.fkr-bauzentrum.de

Marburg Gladenbach Kirchhain Schwalmstadt

Der neue Campus

■ Stadt und Universität diskutieren über die Universitätsentwicklung in der Innenstadt und auf den Lahnbergen



Die neue Universitätsbibliothek im Modell.
(Foto: Philipps-Universität)

Die neue Universitätsbibliothek Marburgs soll gut zu den alten Gebäuden und der Altstadt passen. Deshalb findet sich die Sandsteinfarbe der nahe gelegenen Elisabethkirche und des Schäferbaus im Atrium des gut 200 Meter langen, leicht gebogenen Neubaus im Alten Botanischen Garten wieder. Aus diesem Grund soll es auch Leseterrassen und verwinkelte Treppen im Inneren geben.

Architekt Norbert Sinning stellte das Projekt während der gemeinsamen Veranstaltung von Stadt und Universität Marburg über die „Universitätsentwicklung in der Innenstadt und auf den Lahnbergen“ am 13. November im Hörsaalgebäude vor. Moderiert wurde das gut besuchte Forum von Bürgermeister Franz Kahle. Der zukünftige Campus Firmanei am Fuß der Marburger Oberstadt wird die Stadt verändern: 17 Gebäude – darunter das Schwesternwohnheim und die Häuser der ehemaligen Frau-

enklinik – wurden beziehungsweise werden für den im Alten Botanischen Garten geplanten Neubau der Zentralen Universitätsbibliothek und den neuen Campus abgerissen. Der offizielle Baubeginn ist für März 2014 vorgesehen. Im Mai 2017 soll das 115 Millionen Euro teure Gebäude dann eröffnet werden. Die neue Universitätsbibliothek präsentiert sich nach den Plänen als lang gestreckter Riegel mit drei bis vier Geschossen, der in der Mitte von einem Atrium durchbrochen wird, das sich zur Elisabethkirche und zum Botanischen Garten öffnet. In die benachbarte ehemalige Hautklinik wird die Verwaltung der Bibliothek einziehen, in den Untergeschossen lagern die Bücher. 1000 Leseplätze mit WLAN-Anschlüssen und Blick auf den Garten oder die Altstadt sind über das Gebäude verteilt. Sowohl in der Cafeteria im Atrium als auch auf einer Terrasse können die Besucher Kaffee trinken. Autofahrer können im gegenüber

liegenden Parkhaus am Pilgrimstein oder auf einem Parkdeck parken, dessen Planung Uni-Baudezernent Eckhard Diehl vorstellte. Der auf zwölf Millionen Euro veranschlagte Bau mit seinen 1000 Stellplätzen für Autos und 250 Plätzen für Fahrräder soll bis 2015 neben der bisherigen Universitätsbibliothek entstehen. Er soll direkt an die Stadtautobahn angebunden werden.

Große Veränderungen gibt es auch auf dem naturwissenschaftlichen Campus auf den Marburger Lahnbergen, wo ein Zentrum für Tumor- und Immunbiologie, ein Neubau für den Fachbereich Chemie und ein Zentrum für Synthetische Mikrobiologie entstehen. Damit sich die Menschen mit dem neuen Campus identifizieren, sollen die freien Flächen in Zukunft nicht mehr an ein „Labyrinth“ erinnern, so Uni-Projektmanager Gunnar Kuhl. Stattdessen ist eine offene Parkanlage mit einer Grünachse geplant, auf der Fußgänger flanieren können. Auf dem Gelände dürfen nur Radler und Busse. Bänke und Atriumstufen laden zum Sitzen ein, Mauern werden als Gabionen gebaut.

Noch unklar ist, was mit den einst modellhaften, in den 70er Jahren errichteten naturwissenschaftlichen Instituten passiert. So wurde das

Kamin-Ofen-Scheune 35043 MR-Cappel • Moischer Str. 10 Tel. 0 64 21/4 71 85		K - O - S Dipl.-Ing. E. Heuser www.kos-kamine.de		Kachel-Ofen-Systeme 35369 Gießen • Marburger Straße 240 Tel. 06 41/7 19 70

Es gab ein Wirtshaus an der Lahn mit Biergarten, dem auf dem Suchfoto ebenfalls erkennbaren Musikpavillon und Wirtschaftsgebäuden. Das Hauptgebäude sowie das Wirtschaftsgebäude wurden um 1780 erbaut, der Musikpavillon et-



wa 1890. Um die berühmte Wirtin und das launige Wirtshaus treiben ranken sich gar manche Geschichten. Das Wirtshaus selbst ist seit 1970 auch nur noch Geschichte. In diesem Jahr wurde das bis dahin immer noch beliebte „Wirtshaus an der Lahn“, der Schützenpfehl, abgerissen (heute würde man das mit dem freundlicheren Wort „rückgebaut“ umschreiben). Vier Jahre später, 1974, wurde das Denkmalschutzgesetz beschlossen. Für das Wirtshaus vier Jahre zu spät. Heute sticht der im Volksmund als „Affenfelsen“ bezeichnete wuchtige Zweckbau an dieser Stelle ins Auge.

Unter den zahlreichen richtigen Anrufen wurde Irma Preis, Sommerstraße 34, 35043 Marburg als Gewinnerin ausgelost.

„Ein Prachtbau“ von dem hier nur ein Teil zu sehen ist, erhielt 1893 einen 1. Preis auf der Weltausstellung von Chicago. Es bedurfte schon einiger finanztechnischer Rochaden, bis er in die Tat umgesetzt werden konnte (Duz-Freunde waren schon immer nützlich...).

Als Dank für die richtige Antwort gibt es diesmal die Stadtschrift „Der alte Gasthof zum Schützenpfehl in Marburg“, MSS Nr. 90, zu gewinnen.

Ihr Anruf, diesmal bis zum 13. Dezember, wird unter Tel. 06421 201-346 von Ulrike Block-Herrmann gerne entgegen genommen.
Rainer Kieselbach



heute als völlig marode geltende Chemiegebäude mit seinen enormen Energiekosten damals für seine schönen Schwarz-Weiß-Kontraste und das durchdachte Fertigteilbausystem gelobt. Als Modell für das Marburger Bausystem erhalten bleibt auf jeden Fall das ehemalige Universitätsbauamt, das denkmalgerecht saniert wird, berichtete Universitätspräsidentin Katharina Krause. Ob und wie man Sichtbeton unter den heutigen Bedingungen erhalten könne, werde jedoch noch geprüft. „Damals kostete der Liter Heizöl drei Pfennige“, erinnerte sie. Neue Pläne gibt es auch für die Flächen zwischen dem Institut für Psychologie sowie dem ehemaligen Arbeitsgericht, in dem die Hochschule nun Seminarräume einrichten will, um den Studentenberg zu bewältigen. Der Leiter des Marburger Fachdienstes Stadtplanung, Reinhold Kulle, entwickelte die Idee für einen Neubau auf dem Parkplatz vor der Psychologie. Dort könnten 60 Wohnplätze für Studierende entstehen. Im Moment ist der Plan allerdings noch eine Utopie.



**Marburger Weihnachtsmarkt
rund um die Elisabethkirche
vom 29.11. bis 23.12. 2013**

Täglich geöffnet!

Montag bis Samstag: 11 - 20 Uhr

Sonntag: 12 - 20 Uhr

Veranstalter: IG Werbekreis Marburg Nord e.V.

Organisation: Karl u. Uwe van Elkan, Großseelheimer Str. 23
35039 Marburg, Tel./Fax: 06421-42130



Über
30
Jahre

**Auch in diesem Jahr:
Geöffnet zu „Marburg b(u)y Night“
Fr, 29.11. 17 – 24 Uhr**



Susanne Aßler vor dem Schlüssel-Schaukasten.
(Foto: Coordes)

Manchmal staunt Susanne Aßler über die Geldsummen, die im Marburger Fundbüro landen: 5950 Euro entdeckten Jugendliche in einem Umschlag unter einem Baum auf einem Grillplatz bei Marburg. Tage später meldeten sich die Besitzer im Fundbüro: Sie hatten das Geld für eine Straßenrenovierung gespart und in einer Isomatte versteckt. Nichtsahnend nahm die Tochter die Matte zu einer Über-

Goldringe, Gebisse und Geld in der Isomatte

Susanne Aßler arbeitet im Marburger Fundbüro

nachtung am Grillplatz mit – beim Ausrollen fiel der Umschlag unbemerkt heraus. Die Jugendlichen erhielten ordentlichen Finderlohn.

Fast jeden Tag werden Schlüssel, Brillen, Handys, Taschen, Turnschuhe, Schmuck, Regenschirme, Gebisse oder Fahrräder zum Fundbüro gebracht. Seit mehreren Jahren kümmert sich Susanne Aßler neben Passanträgen, Führungszeugnissen und Hundeanmeldungen um die verlorenen Dinge: „Die Fundsachen mache ich besonders gern“, sagt die 46-jährige Verwaltungsfachangestellte, die sich die Aufgabe mit Kolleginnen teilt. Die Kunden freuen sich sehr, wenn sie Vermisstes zurückbekommen: Kinder, die nach ihren Kuscheltieren fahnden, Erwachsene, die ihren Laptop suchen, oder junge Leute, die ihr Handy verloren haben. „Die haben ja oft ihr halbes Leben im Handy“, weiß Aßler. Schmerzlich vermisst wurde auch ein

wertvoller Siegelring, den eine Dame beim Spielen mit dem Enkel in einem Sandkasten verloren hatte. Er wurde tatsächlich entdeckt und abgegeben.

Jeden Monat verzeichnet das Fundbüro etwa 100 verlorene Gegenstände. Schlüssel und Brillen werden gleich in einem Schaukasten ausgestellt. Die meisten anderen Dinge landen in einer Datenbank, so dass die Eigentümer auch online suchen können (www.marburg.de/de/15473). Automatisch werden die Besitzer angeschrieben, wenn sich die Adresse anhand von Ausweisen ermitteln lässt.

Abgeholt werden allerdings nur 20 bis 30 Prozent der Fundsachen. Selbst nach Motorradhelmen, Kinderwagen, Lederjacken und Schmuck frage oft niemand, wundert sich Aßler: „Ich frage mich oft, warum sich die Eigentümer nicht melden.“ Selbst ein Rollstuhl steht im Keller des Stadtbüros. Mehr als 100 Fahrräder werden jedes Jahr versteigert. Der Rest wird nach einem halben Jahr verkauft oder geht an die ehrlichen Finder. Diesen steht nämlich nicht nur ein Finderlohn von drei bis fünf Prozent zu, sie können die Fundsachen sogar behalten, wenn sich die Besitzer nicht melden. Besonders gefreut hat sich Aßler für den siebenjährigen Jungen, der 2000 Euro auf dem Gelände der Kinder- und Jugendpsychiatrie entdeckte. Heute liegt das Geld auf seinem Sparbuch.

Gleich an die Polizei ging der Rucksack, der auf einem Spielplatz in der Oberstadt gefunden wurde. Er enthält eine Pistole. Das riesige Fleischermesser, an dem angeblich Blut klebte, nahm Susanne Aßler allerdings an. „Es war nur Wurst“, stellte sie bei genauere Betrachtung fest.

Susanne Aßler selbst gehört nicht zu den vergesslichen Kandidaten. Auch bei den täglichen Spaziergängen mit ihrem Mops Monty und bei den Wochenenden am Fußballplatz, wo ihre beiden Söhne spielen, hat sie noch nie etwas verloren. Gesa Coordes

POLSTERN x QUALITÄT
x HANDWERK

Raum³

Z

Ziepprecht

Raumgestaltung

www.ziepprecht-raumausstattung.de

Ketzertbach 58–62 · 35037 Marburg · Tel. 06421 67229



Top5 im Dezember

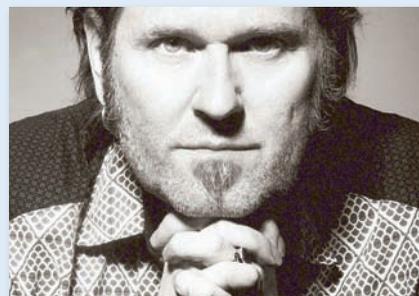


King Rocko Schamoni

Songs & Stories
Lesung & Musik
Mi 4.12. 20.00,
Waggonhalle

Bändi

Finnischer Tango
Sa 7.12. 19.00, Waggonhalle



Stoppok

Vorweihnachtstour 2013
Fr 13.12. 20.00, KFZ

Dub Spencer & Trance Hill

Support: The Senior Allstars
Live-Dub
Sa 14.12. 20.00, KFZ



Kurhessische Kantorei

Georg Friedrich Händel:
Karmeliter Vesper 1707
So 15.12. 17.00,
Lutherische Pfarrkirche



**Wein und Feinkost
nicht nur aus Portugal**

www.ovinho.de

Frankfurter Straße 31
MR 168 0910

99 Schritte vom Südviertel Markt
Mo, Do 14 - 19.30 h, Mi, Fr 10 - 19.30 h
Sa 9 - 16 h

Reformhaus

Bewusst leben

Reformhaus M. Wiessner

Liebigstr. 28 ·
35037 Marburg
Tel. 064 21 / 9 20 3 1



HANS-GEORG
FUCHS

Unser Team hilft gern!
Bei Reparatur · Kauf · Montage

Elektrohausgeräte ·
Kundendienst

35037 Marburg
Wilhelmstraße 16



(06421) **22 4 24**

Möbel vom Tischler

© raumplus

SHOWROOM + BERATUNG
Am Grün 56, Ecke Jägerstraße

Tel.: 06421 / 307943

FUS + Sohn

— Möbelwerkstätte u. Innenausbau GmbH —
www.fus-und-sohn.de

Marburg im Dezember

THEATER

01., 08., 15., 21.12.

16.00 • Hessisches Landestheater,
Bühne, Am Schwanhof:
Momo von Michael Ende

01., 14., 21., 22.12.

18.00 • Hessisches Landestheater,
Bühne, Am Schwanhof:
Momo von Michael Ende

So 01.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
10. Marburger Kurzdramenfestival

Di 03., Mi 04., Fr 20., Sa 21.12.

19.30 • Hessisches Landestheater,
Landgrafenschloss, Fürstensaal:
Frankenstein nach Mary Shelley

Mi 04.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Alfred Dorfer - „bisjetzt“ solo

Mi 04., Mi 18.12.

20.15 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Momo
oder: Wir und die Anderen im Hamsterrad
der Zeit

Fr 06., So 08.12.

19.30 • Hessisches Landestheater, Black
Box, Am Schwanhof 68-72:
Das Urteil und andere Erzählungen
nach Franz Kafka

Sa 07.12.

15.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Brüderchen und Schwesterchen

Sa 07.12.

20.30 • Waggonhalle,

Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Heinrich Heine
Ein Miniaturportrait in Wort und Klang

So 08.12.

15.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Froschkönig

So 08.12.

15.00 • Lomonossov-Keller, Markt 7:
Marburger Märchenonntag
„Sterntaler“ mit Erzählkünstler Philipp
Layr

So 08.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
240. Marburger Abend Freie Bühne

Di 10., Mi 11.12.

19.30 • Hessisches Landestheater,
Bühne, Am Schwanhof:
**Goethe: Faust I - Kommentierte Dar-
bietung**
von und mit Michael Quast und Philipp
Mosetter

Mi 11.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Compagnia Buffo
Weihnachtsspezial "oh du fröhliche"

Mi 11.12.

20.15 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Open Space kostenloser Theaterworkshop

Do 12.12.

20.30 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Improfieber
Marburgs junges Improtheater

Sa 14., So 15.12.

15.00 • Waggonhalle,

Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Rapunzel
präsentiert von der Hörtheatralen, f. Kin-
der ab 4J.

Sa 14.12.

20.30 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Steile Reime / Schräge Töne
Gedichte mit Live-Musik

So 15.12.

15.00 • Lomonossov-Keller, Markt 7:
Marburger Märchenonntag
Hans im Glück mit Theater GegenStand

So 15.12.

18.00 • Hessisches Landestheater,
Bühne, Am Schwanhof:
Die Wunderkammer - Ein Tanzstück
von Anna Konjatzky

So 15.12.

19.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Das gefleckte Band - Sherlock Holmes
präsentiert von der Hörtheatralen

Di 17.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
64. Poetry Slam

Di 17.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Experimentier-Salon
Improvisiertes Theater

Do 19.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
BAS: BAS macht aus allem was
Impromusicomedy

Sa 21.12.

20.00 • Waggonhalle,

• **Alte Universität Marburg**,
Kreuzgang. Mo-Fr bis 18 Uhr
„Wissenschaftlerinnen an der Phil-
ipps-Universität gestern und heute –
100 Jahre Frauenstudium“.

• **Hessisches Staatsarchiv Marburg**,
Friedrichsplatz 15
Mo-Do 8.30-19 Uhr, Fr bis 13 Uhr.
„Acta pacis – Friedensschlüsse“ (bis
30.05.14)

• **Katholische Hochschulgemeinde**
Johannes-Müller-Str. 19.
Mo-Mi 8-13 u. 15-17 Uhr.
„ankommen aufbrechen Lebens(t)raum“

• **Marburger Haus der Romantik**
Markt 16, Tel. 917160.
Di-So 11-13 und 14-17 Uhr
„Marburger Romantik um 1800“
(Dauerausstellung);
„Lebensansichten eines Universal-
künstlers der Romantik – E.T.A.
Hoffmann“ (bis 09.03.)

• **Marburger Kunstverein**
Gerhard-Jahn-Platz 5, Tel. 25882.
Di-So 11 bis 17 Uhr, Mi 11-20 Uhr.
Sa 16 Uhr kostenfreie Führung.
„Alfoso Hüppi – Malerei, Holzwerke“
(bis 09.01.)

• **Mineralogisches Museum**

Firmaneiplatz, Tel. 2822257. Mi 10-
13 u. 15-18 Uhr, Do/Fr 10-13 Uhr,
Sa/So 11-15 Uhr. (Dauerausstellung)

• **Museum für Bildende Kunst**
Ernst-von Hülsen-Haus,
Biegenstraße 11, Tel. 2822355.
Wegen Sanierung geschlossen.

• **Rathaus Marburg**
Am Markt, Erdgeschoss,
13 bis 19 Uhr
„Eine Weltreise zur Adventszeit –
Krippenausstellung“ (01.12. bis
18.12.)

• **Religionskundliche Sammlung**
Museum der Religionen, Landgraf-

AUSSTELLUNGEN

Philipp-Str. 4, Tel. 2822480. Mo 14-
16 Uhr

• **Universitätsmuseum
für Kulturgeschichte**
Landgrafenschloss, Tel. 2822355.
Di-So 10-16 Uhr.
„Echt hessisch – Land Leben
Märchen“ (bis 2014)

• **Völkerkundliche Sammlung der
Philipps-Universität**
Kugelhaus, Kugelgasse 10.
Mo-Do. 9-15 Uhr.

Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Der Kontrabass von Patrick Süskind

So 22.12.

11.00 + 15.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Hans im Glück

So 22.12.

15.00 • Lomonossov-Keller, Markt 7:
Marburger Märchenonntag
 „Das Königskind mit dem goldenen
 Herzen“ mit Marburger Märchenbühne
 Schattentheater

So 22.12.

16.00 • Hessisches Landestheater,
 Bühne, Am Schwanhof:
Die Wunderkammer - Ein Tanzstück
 von Anna Konjetzky

So 22.12.

18.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Die Weihnachtsgans Auguste
 Familienvorstellung

Fr 27.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Männerhort
 Komödie von Kristof Magnusson

Sa 28.12.

19.30 • Hessisches Landestheater,
 Bühne, Am Schwanhof:
Der Biberpelz - Eine Diebskomödie
 von Gerhart Hauptmann

Sa 28.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Männerhort
 Komödie von Kristof Magnusson

So 29.12.

15.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Clowntheater mit Gina Ginelli
 Taluli und der traurige Schneemann

So 29.12.

15.00 • Lomonossov-Keller, Markt 7:
Marburger Märchenonntag
 „Rätselmärchen“
 mit Erzählkünstler Philipp Layer

So 29., Mo 30.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Ladies Night

Di 31.12.

16.00 • Hessisches Landestheater,
 Bühne, Am Schwanhof:
Der Biberpelz - Eine Diebskomödie
 von Gerhart Hauptmann

Di 31.12.

20.00 • Hessisches Landestheater,
 Bühne, Am Schwanhof:
Silvester Spezial 2013
 Der Biberpelz - Eine Diebskomödie mit
 anschl. Silvesterparty mit Buffet und Li-
 ve-Musik von „The Rigbys“

KONZERTE

So 01.12.

15.00 • KFZ, Schulstr. 6:
SPUNK - Willi Winters Weihnachtszeit

So 01.12.

17.00 • Lutherische Pfarrkirche
 St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
MusiKuss
 Konzert der Musikschule Marburg

So 01.12.

18.00 • Kirche St. Peter und Paul,
 Biegenstr. 18:
Bachs h-Moll Messe
 Marburger Konzertchor

Di 03.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
**Armin Fischer "Freude schöner
 Weihnachtstrubel"**
 Musikkabarett

Mi 04.12.

19.30 • Aula der Martin-Luther-Schule,
 Savignystr. 2:
Kammerkonzert
 Schülerinnen u. Schüler der Musikschule
 Marburg u. d. Martin-Luther-Schule

Mi 04.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
King Rocko Schamoni
 Songs & Stories

Do 05.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Emilia Blumenberg
 Französische Chansons

Fr 06.12.

20.00 • Lutherische Pfarrkirche St. Ma-
 rien, Lutherischer Kirchhof 1:
Klangwelten Musikalische Zeitreise

Sa 07.12.

20.00 • Waggonhalle,
 Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Bändi Finnischer Tango

So 08.12.

16.00 • Lutherische Pfarrkirche St. Ma-
 rien, Lutherischer Kirchhof 1:
Adventssingen

So 08.12.

18.00 • Jüdisches Kulturzentrum,
Neue Synagoge, Liebigstr. 21a:
**Jüdischer Kulturherbst -
„Shoshanim - Rosen“**
Klezmers Tochter

So 08.12.

19.30 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Advent-ures 2013
Jazz

Mo 09.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Unearth
support: Keep me alive &
Down to Pleasure, Metal/Hardcore

Fr 13.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Stoppok Solo Tour 2013

Sa 14.12.

18.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:

Bläsermusik im Kerzenschein

Sa 14.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Dub Spencer & Trance Hill
support: The Senior Allstars

Sa 14.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Swinging Christmas

So 15.12.

15.00 • Universitätskirche, Reitgasse 1:
Fredrik Vahle & Beate Lambert
Lieder, Klänge und Geschichten zur Ad-
ventszeit für Kinder

So 15.12.

17.00 • Lutherische Pfarrkirche
St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
Karmelitenvesper
von Geog Friedrich Händel

So 15.12.

18.00 • Landgrafenschloss, Fürstensaal:
Concerti virtuosì
Kammerorchester der
Kammerphilharmonie Köln

So 15.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Local Heroes BalFolk
FolkTanznacht mit Die Zwei und
Haus von Klaus uva.

Mi 18.12.

19.00 • Lutherische Pfarrkirche
St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
Adventskonzert der Bundeswehr
von Geog Friedrich Händel

Mi 18.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Adolar support: Supermutant

Sa 21.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Samsas Traum

So 22.12.

17.00 • Kirche St. Peter und Paul,
Biegenstr. 18:
50 Jahre Orgel St. Peter und Paul

Do 26.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Lahntaler
Wenn das Christkind 2x klingelt

LESUNGEN

So 01.12.

11.00 • Kaiser-Wilhelm-Turm,
Hermann-Bauer-Weg:



dreamland
recording studio
marburg

KOMPOSITION / PRODUKTION / MASTERING / MUSIK-
UND SPRACHAUFNAHMEN / WERBUNG UND JINGLES

WWW.DREAMLAND-RECORDING.DE
TEL. 06421-360291

www.chunkymonkeydesign.de

Acoljé

Schmuck Uhren Accessoires

TOTAL RÄUMUNGS VERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe
29.11. bis 31.12.

Weidenhäuser Straße 8
35037 Marburg
Telefon (06421) 21272
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Die gesunde Sicht der psychisch Kranken

„Erzählungen aus dem Inneren des psychischen Labyrinths“

Sa 07., 14., 21.12.

15.00 • Haus der Romantik, Markt 16:
Märchenlesung für Kinder
Bei Kerzenschein und Weihnachtsgebäck

Sa 07., 14.12.

16.00–17.00 • Weltladen, Markt 7:
Märchen aus aller Welt

Do 12.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
Tiere Streicheln Menschen
Actionlesung mit Gotti und Sven van Thom

Fr 20.12.

20.00 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
**Szenen einer Ehe - Zum 990.
Geburtstag von Loriot**
mit Ekkehard Dennewitz, Uta Eisold
und der Sachs-Band

VORTRÄGE

Do 05.12.

19.00 • Hessisches Staatsarchiv, Friedrichplatz 15:
NS-Vergangenheit hessischer Landtagsabgeordneter
Vortrag von Dr. Albrecht Kirschner, Marburger Geschichtsverein

Do 05.12.

20.00 • KFZ, Schulstr. 6:
„Noch ein Patentrezept gegen die Übel des Kapitalismus“
Das bedingungslose Grundeinkommen

FESTE/MESSEN

Bis 31.12.

Mo-Sa 11.00–21.00, So 12.00–21.00

Marktplatz: Adventsmarkt

Bis 23.12.

Mo-Sa 11.00–20.00, So 12.00–20.00
Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:
Weihnachtsmarkt

SPORT

Mo 02.12. bis Di 11.01.14

10.00–19.00 (Nur Montag bis Samstag)
Kaufpark Wehrda:
Kaufpark on Ice

Do 12.12. bis So 26.01.14

10.00–22.00 • AquaMar,
Sommerbadstr. 41:
Eispalast

SONSTIGES

So 01.12.

10.00 • Lutherische Pfarrkirche St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
Wir sagen euch an den lieben Advent
Kindergottesdienst

So 01.12.

14.30 • VHS, Deutschhausstr. 38:
Jahresrückblick-Wanderung

So 01. bis Di 24.12.

16.00 • Marktplatz:
Rathaus als Adventskalender
Tägl. Öffnet sich ein Fenster am Rathaus, dazu Saxophonmusik

Mi 11.12.

20.00–21.30 • Kirche St. Peter und Paul, Biegenstr. 18:
Adventsabend

Mi 18.12.

19.30 • Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a:
Rote Revue
150 Jahre SPD

Sa 21.12.

18.00 • Elisabethkirche, Elisabethstr. 1:
Adventsliedersingen

Di 24.12.

14.00–15.00 • Elisabethkirche,
Elisabethstr. 1:
Stille-Nacht-Wanderung

Di 24.12.

16.00 • Lutherische Pfarrkirche
St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
Marburger Weihnacht
Weihnachtsgeschichte live erleben

Mi 25.12.

17.00 • Lutherische Pfarrkirche
St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
Geschichten unter dem Weihnachtsbaum

Do 26.12.

17.00 • Lutherische Pfarrkirche
St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1:
Musik im Gottesdienst
Weihnachtsoratorium Teil VI

FÜHRUNGEN

Sa 07., 14., 21., 28.12.

15.00 • Treffpunkt:
Hauptportal Elisabethkirche:
Öffentliche Samstagsführung
Elisabethkirche, hinauf in die Altstadt
und rund um das Marburger Landgrafenschloss. Dauer 2 Stunden.

Fr 13.12.

18.00 • Neuer Botanischer Garten,
Karl-von-Frisch-Str.:
Taschenlampenführung

Mi 25., Do 26.12.

16.00 • Treffpunkt:
Hauptportal Elisabethkirche:
Öffentliche Feiertagsführung
Gang durch die Altstadt, Dauer 1 Stunde

Genieße
den Advent

Glühwein-Terrasse
wieder geöffnet

In gemütlicher Atmosphäre einen
guten Glühwein trinken, und dazu
ein leckeres Gericht von unserer
Schmankerlkarte.

Die gemütliche Weinstube am Markt

Weinlädle

www.weinlaedle.com

Schloßstreppe 1 • MR • 06421/14244

Täglich von 11.30 bis 24 Uhr geöffnet



Keim GmbH

Garten- und
Grünanlagenpflege
Gehsteigreinerung

Tel: 06421 / 32018 Fax: 32023



Hotel und Gasthaus Zur Sonne

Markt 14 · 35037 Marburg
Tel. 0 64 21/17 19-0 · Fax -40
www.zur-sonne-marburg.de
– täglich geöffnet –

Silvester-Menü 2013

Gruß aus der Küche

æ

Vielfalt von der Wachtel
mit Feldsalat und Belugalinsen

æ

Beef Tea
mit Wurzelgemüse und haus-
gemachter Blätterteig-Käsestange

æ

St. Jacobsmuschel
mit Süßkartoffelstampf und
Anis-Zitronenschaum

æ

**Geschmortes Kalbsbäckchen
und Kalbsfilet „Orloff“**
mit Zwiebelpüree und Trüffel,
Marktgemüse und Schlosskartoffeln

æ

Dessertvariation

Menüpreis pro Person € 45,-

æ

Auch für Vegetarier haben wir das
passende Silvestermenü
Menüpreis pro Person € 38,-

Marburger Konzertchor und Virtuosi Brunenses

J.S. Bach: Messe in h-Moll
So 1.12. 18.00,
St. Peter und Paul



Die für Soli, Chor und Orchester geschriebene einzige Messkomposition Bachs ist ein einzigartiges Beispiel für seine meisterhafte Form- und Kompositionskunst. Das Werk, an das sich im Allgemeinen nur Profischöre wagen, stellt in seiner Mehrstimmigkeit hohe Anforderungen an einen Chor. 18 Chorsätze und neun Arien beinhaltet die etwa zweistündige Aufführung.

Bändi

Finnischer Tango
Sa 7.12. 19.00, Waggonhalle

Bändi aus Frankfurt ist die einzige deutsche Band, die finnischen Tango spielt, und das tut sie mindestens genauso leidenschaftlich wie die Finnen. Allerdings nicht ohne die Klassiker des Herzscherzes zu entstauben und mit ganz eigenen Arrangements zu versehen. Das Quin-



tett mixt die melancholischen Ohrwürmer des finnischen Tangos der 40er, 50er und 60er Jahre mit Bossa Nova, Blues-, Rumba- und Country-Elementen.

Kantorei der Elisabethkirche Weihnachtsoratorien

Sa 7.12. und So 8.12., 18.00
Oratorium für Kinder: Sa 7.12.
15.00, Elisabethkirche

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach gehört zum Advent wie Plätzchen und Lebkuchen, wie Liederklang und Kerzenschein. In Marburg singt die Kantorei der Elisabethkirche jedes Jahr das berühmte und stimmungsvolle



Werk. Diese Mal wird es zusätzlich ein besonderes Erlebnis für die Kleinen geben: Das Weihnachtsoratorium für Kinder. Es ist eine Kurzfassung des großen Oratoriums, der gesamte Chor und das Orchester wirken mit.



Türen aus Glas – Beschlüge von DORMA



Im Rudert 9 · 35043 Marburg
Glasereiwerner@gmx.net
www.glaserei-werner-marburg.de
Tel. (0 64 21) 2 54 56
Fax (0 64 21) 16 17 54



Kammerphilharmonie Köln
Concerti virtuosi
 So 8.12. 18.00,
 Fürstensaal im Landgrafenschloss

Möglichst viele Menschen generationenübergreifend für klassische Musik begeistern, ist das Ziel des Kammerorchesters der Kammerphilharmonie Köln. Dazu werden präsentiert u.a. Werke von Antonio Vivaldi, Peter Tschaikowsky, Wolfgang Amadeus Mozart.

Stoppok

Vorweihnachtstour 2013
 Fr 13.12. 20.00, KFZ

Immer wenn das Geklingel wieder anschwillt, wenn sich Lichterketten und Leuchtsterne gegenseitig zu übertrumpfen versuchen, wenn wieder der große Konsumrausch angesagt ist, dann packt Stoppok Gitar-



ren und Schlagwerk und zieht los. Was genau er dann an den Stationen seiner Vorweihnachtstour spielen wird, weiß er vorher nie genau, Stoppok überlässt vieles der Stimmung, seiner wie der des Publikums.

Marburger Vokalisten

Europäische Adventslieder

Sa 14.12. 17.00, Pauluskirche;
 So 15.12. 15.30, Kugelkirche

Das kleine, aber feine Ensemble der Marburger Vokalisten stimmt auch in diesem Jahr wieder mit Adventsliedern auf Weihnachten ein. Dazu stehen diesmal Stücke aus verschiedenen Ländern Europas auf dem Pro-



Gemeinnützige Dienstleistungen im Auftrag der Stadt Marburg

Ambulante Dienste: 24-Stunden-Rufdienst -
 Häusliche Pflege -Krankenpflege... und mehr

Kurzzeitpflege: Nachsorge - „Probewohnen“-
 Urlaubspflege - auch für Menschen mit Demenz

Tagespflege: Pflegerische und soziale Betreuung von
 Montag bis Freitag - Nachpflege auch an Wochenenden

Langzeitpflege: Apartments, Gemeinschaftsräume
 und Hausrestaurants stehen zur Verfügung.

Begegnungszentrum: Öffentliche Kultur-, Kommuni-
 kations- und Freizeitangebote für Senioren, Cafe und
 Mittagstisch.



Altenzentrum Sudetenstraße 24 • 35039 Marburg
 Telefon 06421 9519-0 • Fax 06421 95 19-888
 Altenhilfzentrum Auf der Weide 6 • 35037 Marburg
 Telefon 06421 1714-0 • Fax 06421 1714-244
 Hausgemeinschaften Cölbe • Am Schubstein 4 • 35091 Cölbe
 Telefon 06421 3044-000 • Fax 06421 3044-295
 www.marburger-altenhilfe.de • info@marburger-altenhilfe.de

Gutschein 81 TEKA 12/13

15%

1 Teil Ihrer Wahl - gültig bis 07.12.2013



Textil-Gutschein 82 TEKA 12/13

20%

1 Teil Ihrer Wahl - gültig bis 07.12.2013



Textil-Gutschein 83 TEKA 12/13

20%

1 Teil Ihrer Wahl - gültig bis 07.12.2013



Textil-Gutschein 84 TEKA 12/13

20%

1 Teil Ihrer Wahl - gültig bis 07.12.2013



- Gutschein abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse abgeben
 - Der Gutschein ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar
 - Ausgen. Werbeware / Grün-Preise / Fotoarbeiten / Zeitschriften / Tabakwaren / Klempner / (Elektro 10%)

KAUFHAUS
TEKA

Bahnhofstr. 3 • TEKA-Marburg.de

»Und es werde Licht!«

»Stadtlicht Marburg«
schafft besinnliche Momente



zu bestellen für 17,90 Euro
(zzgl. Versandkosten)
unter stadtlicht@hebron.dgd.org
oder telefonisch: 06421-80 52 15
Bitte geben Sie Ihre Rechnungs-
und Lieferadresse dabei an.
Infos unter
www.diakonissennutterhaus-hebron.de

gramm. Neben traditionellen Werken aus Deutschland, Frankreich und England erklingen unter anderem auch schöne, unbekanntere Vertonungen aus Spanien, Litauen und Skandinavien.

Dub Spencer & Trance Hill

Support: The Senior Allstars
Live-Dub
Sa 14.12. 20.00, KFZ

2006 legten Dub Spencer & Trance Hill ihr Echo-Beach-Debut „Nitro“ vor, eine Art Spaghattiwestern in



Dub mit reichlich Zündstoff. Seitdem haben die Schweizer vier Alben nachgelegt und mit echogetränkten Coverversionen von Partykellerklas-

sikern wie „Jeanny“ oder „Enter Sandman“ und kanonisiertem Liedgut wie „London Calling“ ebenso wie mit unzähligen Eigenkompositionen landauf landab für Schmunzeln und Skanken gesorgt.

Kurhessische Kantorei

Georg Friedrich Händel:
Karmeliter Vesper 1707
So 15.12. 17.00,
Lutherische Pfarrkirche

Auch nach 300 Jahren wirkt die Festliturgie zur jährlichen Feier in Rom zu Ehren der Heiligen Maria vom Berge Karmel so ansteckend wie eine Rockoper. Stürmisch begeistert und innig zugleich trumpfte der 22-jährige Protestant Georg Friedrich Händel vor den römischen Kardinälen groß auf. Die jubelnden Chöre, vorwärts treibende Rhythmen und innige Arien lassen bei der 'Vesper', die das tägliche Abendgebet bezeichnet, fast an ein Champagnerfrühstück denken.

Kammerorchester des Heeresmusikkorps Kassel

Mi 18.12. 19.30,
Lutherische Pfarrkirche

Seit vielen Jahren wird beim Heeresmusikkorps Kassel auch die Kammermusik mit kleineren u. größeren Ensembles gepflegt. Bei diversen Kammerkonzerten treten z.B. ein Blechbläserquintett, Klarinetten- und Saxophonquartette, ein Flöten- und Hornquartett, Percussionensemble sowie verschiedene Solisten auf. In diesen Ensembles umfasst das Repertoire Musik der Renaissance bis hin zu zeitgenössischen und modernen Interpretationen.

BÜHNE

King Rocko Schamoni

Songs & Stories
Lesung & Musik
Mi 4.12. 20.00, Waggonhalle

Rocko Schamoni hat 2013 endlich beschlossen, den Königstitel wieder anzuerkennen. Der King wird Ungehörtes aus seinen gesammelten Werken und gänzlich Neues vorlesen. Außerdem wird er zusammen



Der Schwanhof

Stephan Niderehe & Sohn GmbH
– gegründet 1817 –

Vermietung & Verwaltung des historischen Schwanhofs

Schwanallee 27-31 • Tel.: 06421/25240 • Fax: 06421/26444
info@derschwanhof.de • www.derschwanhof.de

Schneider GmbH

GAS – HEIZUNG – SANITÄR SOLAR – PHOTOVOLTAIK

Sankt-Florian-Straße 5, 35041 Marburg - Elnhausen
Tel.: 0 64 20/83 92 55, Fax: 0 64 20/83 92 56
schneiderelnhausen@t-online.de
www.schneider-elnhausen.de

*Bei uns sind Sie immer
in guten Händen*



mit seiner Band (bestehend aus Tex Matthias Strzoda) ein paar seiner größten Hits vortragen, einige davon sind bis jetzt noch nicht veröffentlicht und erklingen zum ersten Mal auf Bühnen dieser Welt.

Alfred Dorfer

bisjetzt

Solokabarett

Mi 4.12. 20.00, KFZ

Ausgezeichnet mit dem Deutschen Kleinkunstpreis 2002 und dem Bayerischen Kabarettpreis 2009 feiert der Wiener Satire-Gastarbeiter in deutschen Landen eine Weltpremie-



re. In bisjetzt blickt er zurück, nicht nur nach dem Motto Meine besten Jahre auf die eigene Biografie, das wäre nicht abendfüllend. Zeitgeschichte passiert Revue, Vergessenes, Verdrängtes, Erinnerliches, aber auch Neues. Ein Mix aus dem reich-

haltigen Schaffen des österreichischen Ausnahmekabarettisten.

Hessisches Landestheater

4.48 PSYCHOSE

von Sarah Kane

Premiere Fr 13.12. 19.30,

Galeria Classica

Das Leben einer jungen Frau ist existenziell ins Wanken geraten und führt sie in ungeahnte Tiefen ihrer Seele und Empfindungen. Immer wieder zur selben Stunde in der Nacht, um 4.48 Uhr, erwacht sie. Ihre übermächtigen Gedanken reißen sie in ein Gewirr aus radikalen Erlebnissen, hilflosen und lähmenden Momenten, intensiven Erinnerungen an Gespräche mit Psychiatern, verzweifelten Taten, Nöten, einsamen Stunden, sehnsuchtsvollen wie hoffnungsvollen Schüben inmitten von Fiktionen und Realitäten.

VORTRAG

Gunilla Rising Hintz:

Gösta Berling - Ein Held der Neuromantik

Do 5.12. 19.00,

Haus der Romantik

„Den Roman einer ganzen Gegend“ wollte die schwedische Schriftstellerin Selma Lagerlöf mit ihrem Roman Gösta Berling (1891, deutsch 1896) schreiben. Ihrer Heimatprovinz Wärmland und deren Bewohnern in den 1820er Jahren, einer damals fast schon verschwundenen Kultur voller Erzählungen, Sagen und Volkstümlichkeit, sollte ein Denkmal gesetzt werden.



MTM-Tipps

Entdecken Sie Marburg mit dem Marburger Nachtwächter!



Verborgene Plätze, urige Anekdoten, amüsante Histörchen und althergebrachte Traditionen in der Oberstadt. Und zum Abschluss einen original Marburger Kräuterlikör...

Termine 2014 – jeweils freitags:

24.01. / 21.02.14 um 21.00 Uhr

21.03. / 25.04. / 23.05. /
20.06. / 25.07. / 22.08. /
19.09.14 um 21.30 Uhr

17.10. / 21.11 / 12.12.14 um 21.00 Uhr

Außerdem erhältlich:

Infos über Sehenswürdigkeiten,
Unterkünfte, Veranstaltungen
und Ausflugsziele

Gästeführungen

Rahmenprogramme & Service bei
Kongressen und Hochzeiten u.v.m.

MTM

Pilgrimstein 26, 35037 Marburg

Tel.: 06421 9912-0

mtm@marburg.de

www.marburg.de > Tourismus & Kultur

**Wenn Ihrem Weihnachtsmann
nichts mehr einfällt:**

Wir haben viele Geschenkideen

Reisebüro ECKHARDT

Ketzerbach 7 • 35037 Marburg

Tel. 06421-64060 • Fax 64435

urlaub@eckhardt.org



◆ Telefonnummern für alle Fälle

Polizei-Notruf 110 **Feuerwehr-Notruf 112**

Ärztlicher Notdienst: Am Hebronberg 5, Tel. 19292

Arbeitersamariterbund: Friedr.-Ebert-Str. 27, Tel. 42040

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG):

Rettungsstation, Bei der Hirselmühle 2, Tel. 22777

Informationszentrale für Gifte:

Universitätsklinikum Mainz, Tel. 06131- 19240 oder 06131-232466

Johanniter-Unfallhilfe:

Behindertenfahrdienst, täglich. 9-17 Uhr, Afföllerstraße 75, Tel. 96560

Lebensmittelüberwachung: Fachbereich Ländlicher Raum u. Verbraucherschutz

des Landkreises Mbg.-Biedenkopf, Hermann-Jacobsohn-Weg 1,

Tel. 06421/40560

Leitstelle Krankentransport: Tel.19222

◆ Häusliche Pflege • Soziale Hilfsdienste/Beratung

Es gibt außer den genannten zahlreiche private ambulanten Dienste, die Sie dem örtlichen Telefonbuch entnehmen können!

Aidsberatung/Gesundheitsamt: Schwanallee 23, Tel. 405-4170

Aids-Hilfe Marburg e. V.: Bahnhofstr. 27, Tel. 64523, pers. Berat. Mo 14 – 16 Uhr, Do 20 – 21 Uhr und nach Vereinbarung.

Alzheimer Gesellschaft Mbg.-Bied. e.V.: Am Grün 16 im BiP, Tel. 690393,

Sorgentelefon: 3400084

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Pflegedienst der Malteser – Pflege und Lebensbegleitung von Patienten zuhause: Schützenstraße 28, Tel. 66933

Ambulante Dienste Stiftung St. Jakob: Auf der Weide 6, Tel. 1714-217

Ambulantes Hospiz/Sterbebegleitung zuhause (Johanniter-Unfallhilfe):

Afföllerstraße 75, Tel. 965626,

Anonyme Alkoholiker: Georg-Voigt-Str. 89, Tel. 12277

Arbeiterwohlfahrt: Markt 23, Tel. 27555: Seniorenberatung jeden 1. u. letzten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr, Hilfen u. Veranstaltungen

Arbeitsgemeinschaft ambulante Alten- und Krankenpflege „Daheim“ e.V.:

Alte Kasseler Str. 43, Tel. 681171

Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt – BiP: Am Grün 16, Tel. 201-844, Mo–Mi 8.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 18 Uhr und Fr 8.30 – 12.30 Uhr.

Marburger Bündnis gegen Depression e.V.: Rudolph-Bultmann-Str. 8, Tel. 5865200 (Jörg Tischler)

Caritas-Sozialstation/Mbg.-Ost: Sudetenstr.6, Tel. 45577, Gemeindepflegestation, Cappel: Zur Aue 2, Tel. 44403

Deutsches Rotes Kreuz: Deutschausstr. 21, Tel.96260

Diakon. Werk Oberhessen: Haspelstr.5, Tel. 91260, Sozial-, Alten-, Wohnungs-, Flüchtlingsberatung, Müttergenesungs-Werk

Diakoniestation Marburg: Rotenberg 58, Tel. 35380

Ehe- Familien- u. Lebensberatungsstelle: Deutschausstr. 31, Tel. 64373,

Schwangerschaftsberatungsstelle, Psycholog. Beratung/Erziehungsberatung:

Universitätsstraße 30/32, Tel. 27888

Familien-Bildungsstätte: Barfüßertor 34, Tel. 175080, Mo–Do 9–12 und 15–17 Uhr (Bildung, Begegnung, Beratung)

Mehrgenerationenhaus: Melanchthonhaus, Luth. Kirchhof 3,

Tel. 17508-25, Sprechstd. Do 16–19 Uhr (Bildung, Begegnung, Beratung)

fib e. V. – Verein zur Förderung der Integration Behinderter: ambulante Hilfen, Beratung, Familien entlastende Dienste, Erlengraben 12a, Tel. 1696710

„Frauen helfen Frauen“ e.V.: Marburg, Frauenhaus, Tel. 14830,

Beratung: Tel. 161516, Mo u. Mi 10 –13,

Freiwilligenagentur MR-BD e. V.: Am Grün 16, BiP, Tel: 270516.

Beratung, Vermittlung, Qualifizierung v. Freiwilligen & Beratung v. Organisationen b. Einsatz v. Freiwilligen.

Freundeskreis Marburg e.V. – Verein für Suchtkrankenhilfe: Frauenbergstr. 6,

Tel. 46622

Frühförder- und Beratungsstelle Marburg-Biedenkopf: Marburg, Magdeburger

Straße 1, Tel: 06421-92520.

Häusl. Kinderkrankenpflege e.V.: Alte Kasseler Str. 43, Tel. 681606

Hess. Krebsgesellschaft: neu: Anneliese Pohl-Psychosoziale Krebsberatungs-

stelle Marburg, Leopold-Lucas-Str. 8, 35037 Marburg, Tel. 06421/1664640,

Fax. 06421/16646415, E-Mail: marburg@krebseratung-hessen.de.

Johanniter-Unfallhilfe: Tel. 9656-46, Afföllerstr. 75

Hospiznetz Marburg: Beratungstelefon, Tel. 620801, tgl. 8–18 Uhr

Lebenshilfe Wohnstätten: Beratung, familienlastende Dienste, Pflegedienst, ambulantes u. stationäres Wohnen, Leopold-Lucas-Str. 11 (Tel. 35029-0)

Leben mit Krebs Marburg e.V.: Kontakt- und Beratungsstelle Bahnhofstr. 31b,

35096 Weimar, Telefonberatung (162625) Di 10–12, Do 18–20 Uhr

Malteser Hilfsdienst e.V.: Schützenstr. 28, Tel. 988666, u. a. Hausnotruf, Sani-

täts- und Mahlzeitendienst, Kleiderkammer, Seniorenbegegnungsstätte

Marburger Tafel e.V.: Ernst-Giller-Str. 20, Tel. 614053. Kunden, die Lebensmittel beziehen möchten, können sich an jedem 1. Montag im Monat in der Zeit

von 10 bis 12 Uhr informieren und ggf. anmelden.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.):

Tel. 166465-0 , www.sub-mr.de, Mo–Fr 9–12 Uhr, Do 16–18 Uhr u. n. Vereinb.

Am Grün 16 im BiP, regeml. Angebote, Weiteres auf tel. Anfrage

Notruf u. Beratung f. vergewaltigte u. belästigte Frauen e.V.: Tel. 21438

Pflegebüro Marburg - Informations- u. Koordinationsstelle für pflegebed. Men-

schens: Am Grün 16 im BiP, Tel. 201508, Termine nach Vereinbarung

Pro Familia: Frankfurter Straße 66, Tel. 21800, Beratung zu Familienplanung u.

Sexualpädagogik, offene Sprechstunde Mo 10–13 Uhr, Do 15–18 Uhr, sowie n.

Vereinb., Tel.-Sprechzeiten: Mo–Fr 9–13 Uhr und Mo–Do 15–18 Uhr.

Psychosoziale Kontakt- u. Beratungsstelle der Bürgerinitiative Sozialpsychiatrie

e.V.: Biegenstr. 7 Beratung, Betreuung, Information bei seelischen Erkrankungen

und Krisen f. Betroffene u. Angehörige, Beratung zu Selbsthilfegruppen, tel.

Anmeldung 1769933

Integrationsfachdienst/Fachberatung f. schwerbehinderte Menschen: Biegen-

straße 34, Tel. 6851311, u.a. Berufsbegleitung, Hilfen zur Vermittlung

Psycholog. Beratungsstelle – Ges. f. angewandte Psychologie: Schwanallee 17,

Tel. 22232

Sozialdienst kath. Frauen e.V.: Friedrichsplatz 3, Tel. 14480, Schwangeren- u.

Familienberatungsstelle, Betreuungen nach BTG

St. Elisabeth-Hospiz/stationär: Tel. 942580, Capper Straße 90A,

E-Mail: info@hospiz-marburg.de

Suchtberatung Blaues Kreuz für Betroffene und Angehörige:

Wilhelmstraße 8a, Tel. 23129, Mo–Fr 11.30–12.30 Uhr

Telefonseelsorge Mbg. e.V.: Tag und Nacht, Tel. 08001110111 (kostenlos)

Weisser Ring e.V.: Beratungstelefon, Tel. 015155164633

Wildwasser Marburg e.V.: Fachberatungsstelle zu sexueller Gewalt in der Kind-

heit, Wilhelmstraße 40, Tel. 14466 (Di und Do 10–12 Uhr, Mi 16–18 Uhr)

◆ Kinder & Jugendliche

Deutscher Kinderschutzbund: Universitätsstr: 29, Beratung, Information, Mo u.

Mi 9–12 Uhr, Do 14–16 Uhr, Tel. 67119

Drachenherz: Kinder aus suchtbelasteten Familien, Tel. 23181, online-Bera-

tung: drachenherz.blaues-kreuz-marburg.de

Kinder- und Jugendtelefon: anonyme Beratung, Tel. 0800-1110333,

Elterntelefon: anonyme Beratung, Tel. 0800-1110550

Erziehungsberatungsstelle Marburg: Hans-Sachs-Str. 8, Tel. 8890950, Mo–Do

8.30–12.30, 13.30–16 Uhr, Fr 8.30–12.30 Uhr, offene Sprechstd. Mi 17–19 Uhr

sowie jeden Mi 10–11.30 Uhr im Treffpunkt Richtsberg, Am Richtsberg 66

Kinderbetreuungsbörse: Im Lichtenholz 60, Tel. 405 1566, Sprechzeiten: Mo 9-

12 Uhr und 14-17 Uhr, Mi und Fr 9 –12 Uhr

◆ Umwelt • Recycling

Bund für Umwelt- u. Naturschutz: Krumbogen 2, Tel. 67363, Umweltberatung

u. Bibliothek, Geschirrvorleih

Marburger Gebrauchtwaren-Kaufhaus: Gisselberger Straße 33, Tel. 87333-0,

Mo–Fr 8–19 Uhr, Sa 9–16 Uhr

„relectro“ Elektro Secondhand Kaufhaus: Im Schwarzenborn 2 b,

Tel. 870483, Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 9–18 Uhr

Umweltmed.Ambulanz/med. Verbraucherberatung (Gesundheitsamt):

Schwanallee 23, Tel. 4054123/4, tgl. 9–12 Uhr und n. Vereinbarung

Umwelttelefon: (Mo–Fr 8.30 - 12 Uhr, Mo, Di, Mi 14–15.30 Uhr, Do 15–18 Uhr)

Tel. 201-403 (Büro jetzt Barfüßerstraße 50!)

Recyclinghof Marburg/Integral gGmbH: Umgehungsstraße 7, Mbg.-Cappel, Tel.

94410, Annahme von Elektrogeräten, Metallen, Kork, geöff. Mo–Fr 7.30–18.30

Uhr, Sa 7.30–12 Uhr

- Kostenloser Abholservice für private Elektro/Elektronikgeräte/Integral,

Terminvereinbarung Tel. 944144, Mo – Do 7 – 15.30 Uhr, Fr 7 – 13.30 Uhr

◆ Bürgerservice und -beratung

Agentur für Arbeit Marburg: Besucheradresse: Afföllerstraße 25, Postanschrift:

Agentur für Arbeit Marburg, 35036 Marburg.. Sprechzeiten: Mo, Di 8-16 Uhr, Mi

8-12.30 Uhr, Do 8-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr. Kontakt Arbeitnehmer: *0800 4

5555 00*, Kontakt Arbeitgeber: *0800 4 5555 20*.

Bürger-Telefon im Stadtbüro: Frauenbergstr. 35 (nimmt Anrufe außerhalb der

Sprechzeiten der Stadtverwaltung entgegen): Tel. 201-555

Ortsgericht Bezirk I: Deutschausstr.38, 3. Stock (Aufzug!) Tel. 201-345,

Sprechstd. Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr, Do 15–18 Uhr. Die Öffnungszeiten der wei-

teren fünf Marburger Ortsgerichte erfahren Sie hier ebenfalls!

Schuldnerberatung: Am Richtsberg 66, Tel. 4870817, Di 9–12 Uhr, Do 15–17

Uhr, Damaschkeweg 96, Tel. 44122, Mo, Di, Fr 9–12, Do 14–16 Uhr

Stadtbüro: (u. a. Einwohnermeldeangelegenheiten) Tel. 201-801

Stadtwerke Marburg GmbH: Tel. 205-0,

Mobilitätszentrale Am Rudolphsplatz: Mobilitätsberatung; Fahrpläne und Tar-

riffinormationen, Verkauf von RMV-Fahrkarten, Mo–Fr 9– 18 Uhr, Tel. 205-228

Kundenzentrum Am Kregel 55: Produktinformationen und Verträge für Strom,

Gas, Wärme, Wasser, Abwasser und schnelle Internetzugänge per Funk und

Glasfaser, Informationen über Förderprogramme, Energieberatung nach telefo-

nischer Terminabsprache, Mo–Fr 8–18 Uhr, Tel. 205-505

Tierschutzverein Marburg und Umgebung e.V.: Ockershäuser Allee 5a, Tel. 971237, Beratung zu Fragen der Tierhaltung/Tierschutz
Verbraucherberatung im DHB - Netzwerk Haushalt: Steinweg 15, Tel. 27277, Öffnungszeiten: Mo und Mi 15–18.30 Uhr, Mi 15–18.30 Uhr, Do 9–14 Uhr
Verbraucherzentrale: Infotelefon: 069/97 2010 -0

◆ Bäder

Sport- und Freizeitbad AquaMar: am 24. und 25. Dezember 2013 sowie am 01. Januar 2014 geschlossen! Wir bieten Ihnen: an: Water-Climbing-Wand, Strömungskanal, Bodensprudler und 63 m-Großwasserrutsche, Finnische Sauna, Saunagarten mit Blockhaus-Sauna und Dachterrasse mit Kräuterauna, Dampfgrotte, Tepidarium (diesstags: Damensauna), Frühwischungen außer an Feiertagen: Di bis Fr 7–9 Uhr, Wassergymnastik: Mo, Di, Do u. Fr 10.15–10.45 Uhr und 11–11.30 Uhr (in den hessischen Schulferien findet nur die 1. Einheit statt!). Aquaback-Kurse mit Anmeldung. Alle Informationen auch unter Tel. 06421 309784-0 o. www.marburg.de/aquamar.

Bewegungshallenbad Wehrda: Öffentliche Badezeiten: Sa u. So 8–13 Uhr, vom 21. Dezember 2013 bis einschließlich 12. Januar 2014 geschlossen!. Internationales Frauenschwimmen jeden zweiten u. vierten Sonntag im Monat v. 13.30–16.30Uhr.

◆ Apothekennotdienst im Dezember 2013

Dienstbereit am:

1.12.M, 2.12.N, 3.12.O, 4.12.P, 5.12.Q, 6.12.R, 7.12.T, 8.12.U, 9.12.V, 10.12.W, 11.12.X, 12.12.Y, 13.12.Z, 14.12.A, 15.12.B, 16.12.C, 17.12.D, 18.12.E, 19.12.F, 20.12.G, 21.12.H, 22.12.J, 23.12.K, 24.12.L, 25.12.M, 26.12.N, 27.12.O, 28.12.P, 29.12.Q, 30.12.R, 31.12.T (wenn nichts anderes angegeben, Standort Marburg!)

A: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 29, Tel. 65609; **B:** Apotheke in Dreihäusern, Dreihäuser Str. 4, Tel. 06424/70334; **B:** Schloßberg-Apotheke Marburg, Universitätsstr. 15 (Schloßbergcenter), Tel. 23443; **C:** Hirsch-Apotheke Marburg, Bahnhofstr. 9, Tel. 64078; **Schiller-Apotheke** Fronhausen, Marburger Str. 3, Tel. 06426/92450; **D:** Einhorn-Apotheke Marburg, Steinweg 39, Tel. 889090; **E:** Deutschhaus-Apotheke Marburg, Biegenstr. 44, Tel. 65651; **F:** Biegen-Apotheke Marburg, Deutschhausstr. 40, Tel. 64441; **G:** Neue Apotheke im Kaufpark Wehrda, Am Kaufmarkt 1, Tel. 982598; **H:** Apotheke der Hohen Leuchte Marburg, Ockershäuser Allee 78, Tel. 350151; **J:** Apotheke im Lahncenter Marburg, Biegenstr. 4, Tel. 27806; **Diana-Apotheke** Ebsdorf, Bortshäuser Str. 18a, Tel. 06424/92253; **K:** Neue Universitätsapotheke zum Schwan Marburg, Universitätsstr. 41, Tel. 22066; **L:** Rosen-Apotheke am Wilhelmsplatz Marburg, Schwanallee 1, Tel. 25421; **Stadt-Apotheke** Wetter, Bahnhofstr. 16, Tel. 06423/6332; **M:** Erlenring-Apotheke Marburg, Erlenring 9, Tel. 1664100; **N:** Sonnen-Apotheke Marburg, Frankfurter Str. 38, Tel. 12661; **O:** Apotheke Am Südbahnhof Marburg, Frauenbergstr. 2, Tel. 42505; **Apotheke** Am Untertor Wetter, Am Untertor 6, Tel. 06423/963043; **P:** Behring-Apotheke Marburg, Am Richtsberg 68 (Einkaufszentrum), Tel. 44866; **Birken-Apotheke** Sterzhausen, Wittgensteiner Str. 19, Tel. 06420/468; **Q:** St. Jost-Apotheke Marburg, Weidenhäuser Str. 81–86, Tel. 22050; **Weidenborn-Apotheke** Elnhausen, Weidenbornstr. 6, Tel. 06420/518; **R:** Philipps-Apotheke Marburg, Reitgasse 10 (Oberstadt), Tel. 27711; **Quellen-Apotheke** Wetter, Fuhrgasse 38, Tel. 06423/7331; **S:** Adler-Apotheke Marburg, Elisabethstr. 13, Tel. 65877; **Schloß-Apotheke** Rauschholzhausen, Wittelsberger Str. 1, Tel. 06424/3575; **T:** Engel-Apotheke Marburg, Friedrich-Ebert-Str. 25, Tel. 45231; **Lahnfels-Apotheke** Goßfelden, Lindenstr. 4, Tel. 06423/92890; **U:** St. Elisabeth-Apotheke Wehrda, Huteweg 4b, Tel. 83285; **Apotheke** am Weinberg Niederweimar, Neue Str. 2, Tel. 7014; **V:** Apotheke zum Frauenberg Cappel, Marburger Str. 26, Tel. 41422; **Berg-Apotheke** Cölbe, Kasseler Str. 71a, Tel. 82400; **W:** Linden-Apotheke Cappel, Schubertstr. 1, Tel. 9535890; **X:** Lahn-Apotheke Marburg, Wilhelmstr. 7, Tel. 12121; **Y:** Aesculap-Apotheke Marburg, Baldinger Str. 1 (Lahnberge), Tel. 165530; **Z:** Brunnen-Apotheke Marbach, Emil-von-Behring-Str. 46, Tel. 66077; **Landgraf-Apotheke** Niederwalgern, Gießener Str. 29, Tel. 06426/921822

◆ Kirchen

Elisabethkirche: Tel. 65573, Fax: 620815, www.Elisabethkirche.de, Öffnungszeiten Mo bis Fr 10–16 Uhr, Sa 10–16 Uhr, Sonn- u. Feiertagen 11.15–16 Uhr. Gottesdienste: Sa 18 Uhr, So 10 u. 18 Uhr. Führungen: So 11.15 u. nach tel. Voranmeldung

Kugelkirche: tägl. geöffn. 8–17 Uhr, Hl. Messen: So 10.30 und 18 Uhr Hochschul- u. Gemeindegottesdienst, Di 8.30 Uhr und Fr 18.30 Uhr

Liebfrauenkirche: tägl. geöffn. von 10–18, Hl. Messen: So 11, Fr 18.15 Uhr

Omar Ibn Al-Khattab Moschee: Islamische Gemeinde Marburg, Marbacher Weg 26 A, Freitagsgebet ab 13.30 Uhr, Moscheeführungen nach Anfrage, Tel. 65535.

Pfarrkirche: tägl. geöffn. 9–17 Uhr, Gottesd. So 10 Uhr, Do 20 Uhr Christus-Treff, Sa 18.30 Uhr Stunde d. Orgel.

St. Peter und Paul: tägl. geöffn. (außer Di.) 8–18 Uhr, Hl. Messe Mi u. Fr 8 Uhr, Di, Do 18.30 Uhr, Sa 18.30 Uhr Vorabendmesse, Hochamt So 10 Uhr

Synagoge der jüd. Gemeinde Marburg: Liebigstraße 21a, Besichtigung mit Führung jeden letzten Dienstag im Monat (außer an jüd. Feiertagen) 17–19 Uhr,

Universitätskirche: geöff. Di - So 9 - 18 Uhr; Orgelvesper : Do 18.45 - 19 Uhr, Do 19.00 Uhr evgl. Messe; So 10 Uhr evangl. Gottesdienst, Führungen nach tel. Vereinbarung (01757236275) bedingt möglich.

◆ Museen • Bibliotheken u. a.

Abgussammlung des Archäologischen Seminars der Philipps-Universität: Biegenstraße 11, Tel. 06421 2824478. Besichtigung auf Anmeldung!

Antike Sammlung des Archäologischen Seminars der Philipps-Universität: Biegenstraße 9, 2. Stock: geöffnt So 11–13 Uhr, freier Eintritt.

Botanischer Garten (auf den Lahnbergen), Tel. 06421 2821507, (Eintritt: Erwachsene 3 Euro, Schüler ab 15 Jahre, Studierende u. Schwerbehinderte 2 Euro): Freiland täglich geöffnt. 9–16 Uhr, Gewächshäuser täglich geöffnt. nur So 10–16 Uhr,

Brüder-Grimm-Stube: Markt 23, Tel. 06421 201-763: Geöffnt. Di-So 14–18 Uhr. Wechselausstellungen!

Camera Obscura am Landgrafenschloss: Winterpause bis einschließlich April!

Chemikum Marburg: Bahnhofstr. 7, Tel. 06421 2825252, Email: info@chemikum-marburg.de. - Von Sonntag, 22. 12. 2013 bis einschließlich Montag, 6.1 2014 geschlossen. Während der Weihnachtsferien gelten unsere Ferienöffnungszeiten: Di-Sa jeweils 11–13 Uhr und 15–17 Uhr (Anmeldung ist erforderlich!).

Circus- Varietè- u. Artistenarchiv: Ketzterbach 21 1/2, Tel. 06421 2824923 oder 2296. Besichtigung nach tel. Vereinbarung!

Grüne Schule im Botanischen Garten auf den Lahnbergen, Tel. 06421 82116 o. www.uni-marburg.de/botgart/neuer_garten/kinder: Angebot zu Kursen u. Projekttagen für Schulklassen und Kindergärten sowie für Privatgruppen (Kindergeburtstagfeier u. dabei Erwerb eines "Gartendiploms").

Herder-Institut für histor. Ostmitteleuropaforschung: Gisonenweg 5-7, Tel. 06421 184-101. Öffnungszeiten Bibliothek: Mo–Fr 8–17.30Uhr u. Wiss. Sammlungen: Mo-Do 8.–16.30 Uhr, Fr. 8–15 Uhr.

Infozentrum Eine Welt/Bibliothek: Markt 7, Tel. 06421 686244. Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18, Sa 10–16 Uhr, Präsenzzeiten z. Ausgabe v. Leseausweisen, Benutzungseinweisung u. z. inhaltlichen Beratung: Di-Fr 15–17 Uhr, evtl. Nachfrage bei Helmut Bickel privat unter Tel. 06421 46779.

Kaiser-Wilhelm-Turm (auch genannt Spiegelslust-Aussichtsturm / mit Turm-Café) erreichbar über Herrmann-Bauer-Weg: Geöffnt. tägl. 13–18 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 11 Uhr (keine Ruhetage), Tel. 06421 682129.

Kasematten: Öffnungszeiten: Winterpause bis einschließlich März 2014! Informationen bei MTM, Pilgrimstein 26, Tel. 06421 99120.

Marburger Haus der Romantik e.V.: Markt 16, Tel. 06421 917160: geöffnt Di-So 11–13 u. 14–17 Uhr.

Marburger Kunstverein e. V. – Neue Kunsthalle: Gerhard-Jahn-Platz 5, Tel. 06421 25882: geöffnt. Di–So 11–17, Mi–20 Uhr. Montag geschlossen!

Mineralogisches Museum: Deutschhausplatz (im Kornspeicher), Tel. 06421 2822257: geöffnt. Mi 10–13 u. 15–18 Uhr, Do u. Fr 10–13, Sa u. So 11–15 Uhr.

Museum Anatomicum: Robert-Koch-Str. 5, Tel. 06421 2864078: geöffnt. jeden 1. Samstag im Monat 10–12 Uhr. Führung für Gruppen nach tel. Vereinbarung unter Tel. 06421 2867088 oder 2867011! Infos über www.uni-marburg.de/fb20/museum-anatomicum.

Museum für Kunst und Kulturgeschichte Marburg-Landgrafenschloß: Schloß 1, Tel. 06421 2822355. Öffnungszeiten November bis März: Dienstag bis Sonntag 10 bis 16 Uhr. Führungen auf Anfrage. Die Volkskundliche Sammlung ist aufgrund von Bauarbeiten zur Zeit nicht zugänglich. Die Abt. Vor- und Frühgeschichte wird aktuell neu konzipiert und kann deshalb momentan nicht besucht werden!

1. Deutsches Polizeioldtimer Museum Marburg des Polizei-Motorsport-Club Marburg 1990 e. V. (PMC), Tel.: 06421 406-0, info@polizeioldtimer.de, Museumsadresse: Herrmannstraße 200 / Kreisstraße 69, Richtung Marburg-Cyriaxweimar. Öffnungszeiten: Winterpause bis einschließlich April 2014!

Religionskundliche Sammlung: Landgraf-Philipp-Str. 4, Tel. 06421 2822480: geöffnt Mo 14–16 Uhr, Sonderausstellung Mo/Mi 11–17 Uhr. Gruppenführungen nach Vereinbarung!

Staatsarchiv Marburg: Friedrichsplatz 15, Tel. 06421 9250-0: geöffnt Mo und Fr 8.30–16.30 Uhr, Di-Do 8.30–19 Uhr. Wechselausstellungen!

Stadtbücherei: Ketzterbach 1, Tel. 06421 201-248: Montag geschlossen! Geöffnt Di, Do und Fr 12–18.30, Mi und Sa 10–14 Uhr.

Tourist Information – MTM: Pilgrimstein 26, Tel. 06421 99120, Fax. 991212: geöffnt Mo bis Fr 10–18 Uhr, Sa 10–14 Uhr.

Universitätsbibliothek: Wilhelm-Röpke-Str. 4, Tel. 06421 2821321: geöffnt der Lesesaal, die Lehrbuchsammlung, die PC-Arbeitsplätze: Mo-So 8–24 Uhr. Auskunft Leihstelle: Mo-Fr 8–18 Uhr.

Universitätsmuseum für Bildende Kunst: Biegenstr. 11, Tel. 06421 2822355. Wegen Sanierung zwei Jahre (2015) geschlossen!

Völkerkundliche Sammlung: Kugelgasse 10, Tel. 06421 2823749: geöffnt Mo - Do 9–15 Uhr, auch Führung n. Vereinbarung unter Tel. 06421 2823749

WIR SIND WEIHNACHTEN!

Ein Haus voller Geschenkideen



DIE SCHÖNSTEN IDEEN

zum Erfüllen großer und kleiner
Wünsche finden Sie bei Ihrem Ahrens.“

Kaufhaus Ahrens AG
Universitätsstr. 14-22
35037 Marburg
Tel. 06421 298-0

Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr
Sa. 9 - 18 Uhr

Ahrens
ahrens-marburg.de



facebook.com/ahrens-marburg